

Haarwurzbeholder Herr
Herrn Professor!

Hr. Neumann hat die Güte gehabt mir Ihr sehr angenehmes
Breifen zu übergeben, indem ich mit Vergnügen gelesen, daß
die durch Künzelyens (durch nichts mehr durch Heiraths- noch Todes- und Trauer-
Gedanken zu entschuldigende) Nachlässigkeit von ihm und mir schon verlorenes
geplanter Sache, viel glücklicher Weise in Ihr Museum verlorenes hatte,
wahrer Sie mit seiner magnetischen Kraft anzag und eines eines
vieler Hofen gewährte. Herzliches für Ihre Güte mit den Sie
etwas davon, und die Vorzüglichste an Herrn Vent abzugeben
haben. In aber der letztere aller Abdrücke benützt ist, um Sie neben
sich zu legen, weil es die Zeichnung, die im Buche lag, mit der Kapsel
früht, so sei Sie so gütig Hr. Vent aus alle übriges Abdrücke gestiftet
zu kommen zu lassen, und versichert, daß ich Ihnen nicht nur von diesen, sondern
von allen Münzen, die in meinem Buche auf vielen Platten erscheinen werden,
Abdrücke verschicken werde, da ich von jeder mehrere habe machen lassen. Auch wird
es mir ein Vergnügen ^{sein} Ihre eigene Münzsammlung mit einigem Original-Münzen zu
~~verschicken~~ verschicken; um öffentliche Sammlungen bekümmere ich mich nicht, mein
Verstehen nimmt mir seinen Weg zu ihnen, Kennern und Freunden aber diene ich
sehr gern. Wie gefallen Ihnen die Zeichnungen meiner Münzen? Haben
Sie aus Deutschland meine kleine Abhandlung, über den Satz, d. Cyprian d. Sandung
der Alten etwas schon erhalten? - wo nicht so sende ich Ihnen ein unfeinbares beschriftetes
Exemplar (hätte ich ein besseres, so würde ich dieses schon längst erhalten haben). Es wird während der Samens
ein vollständige Ausgabe vollenden, und wünschte auch sehr Ihr Urtheil über die Art und Weise der Güte zu
erhalten. Haben Sie nicht in Böttigers Andeutungen zu vieles Spiel der Phantasie bemerkt?

Hr. Neumann ist ein sehr schätzbares Mann, für dessen Bekanntschaft ich Ihnen sehr verbunden bin. Ich habe meinem Bruder aufgetragen, ihn sobald als möglich mit Rosenkranz bekannt zu machen, um die Gesetz Commission, die für brauchbare Männer vorträt wohl mehrere Vorschläge hat, incorporirt zu werden.

Mit der grössten Hochachtung habe ich die
Ehre zu sein

Carl Rosenkranz

Joh. Neumann aus Magdeburg, später Prof. der Rechte, anfangs zu Kasan, dann zu Dorpat, hernach
angestellt bey der Gesetz Commission unter Bar. Rosenkranz, auch unter dem würtl. Geh. Rath,
Speersky ^{auf den Lande} jetzt Privatisirender Staatsrath, — dankte mir später noch mehrmals für die damaligen
Empfehlungen in St. Petersburg. (Vgl. infra p. 385 fgg.)

St Petersburg
am 31. März
1807

My dear friend
Dion
Weller

Meine Empfehlungsworte,
Parat, der meines vor eini-
ger Zeit an ihr geschicktes Brief
(wegen der Kugelfusschen Negli-
genz) wird erhalten haben.



30

à Monsieur
Monsieur de Morgenstern
Conseiller de Cour et Professeur
à l'Université de

Lorpat

-264-

133V